

PORNOGRAFIE UND JUGENDSEXUALITÄT

Fachtagung
15. Februar 2011
Akademie des Sports
Hannover

Rückantwort

Landesstelle Jugendschutz Niedersachsen
Leisewitzstraße 26
30175 Hannover

Veranstalterin:

Landesstelle Jugendschutz Niedersachsen
Fachreferat der LAG der Freien Wohlfahrtspflege
Leisewitzstraße 26
30175 Hannover
T: 0511 / 85 87 88
F: 0511 / 283 49 54
info@jugendschutz-niedersachsen.de
www.jugendschutz-niedersachsen.de

Leitung:

Andrea Urban, Leiterin LJS
Tanja Opitz, Referentin LJS



Ort:

Akademie des Sports Hannover
Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10
30169 Hannover
T: 0511-1268-180
www.lsb-niedersachsen.de

Anreise vom Hauptbahnhof:

Mit den Stadtbahn-Linien 3 oder 7 Richtung Wettbergen
bis zur Station Stadionbrücke, von dort ca. 5 min
Fußweg in Richtung AWD-Arena
Mit der Buslinie 100 von der Haltestelle Kröpcke/
Opernplatz bis zur Haltestelle Sporthalle direkt an der
Akademie, Rückfahrt: Linie 200

Kosten:

60,00 €

PORNOGRAFIE · UND JUGENDSEXUALITÄT

Fakten und
pädagogische
Ansätze



Fachtagung | 15. Februar 2011 | Akademie des Sports | Hannover

PORNOGRAFIE UND JUGENDSEXUALITÄT

Fakten und pädagogische Ansätze

Im Internet suchen und finden Jugendliche Inhalte, die nicht für sie bestimmt sind. Pornos und sexuelle Themen in Rap-Texten genießen bei einigen Jugendlichen offenbar gerade wegen ihres problematischen Inhalts Kultstatus.

Wie gehen Jugendlichen mit diesen Inhalten um? Was bedeutet es für Mädchen und für Jungen, wenn Sexualität in einer obszönen Sprache beschrieben wird? Wird gewalttätige Sexualität für Jugendliche auf diesem Weg womöglich zu einer Art Normalität? Geraten Jungen und auch Mädchen durch solche Darstellungen unter einen problematischen Erfolgsdruck? Oder gehen sie damit tatsächlich so selbstbewusst um, wie sie es in den Communities darstellen?

Aktuelle sozial- und sexualwissenschaftliche Untersuchungen geben Anhaltspunkte für die Einschätzung des Themas. Pädagogische Fachkräfte müssen Wege finden, pornografische Filme, sexistische Musiktexte und Gewalt in Beziehungen mit Jugendlichen zu thematisieren. Diese Fachtagung möchte dazu Hintergrundwissen und Handlungsorientierungen für Schule und Jugendhilfe vermitteln.

Tanja Opitz
Landesstelle Jugendschutz Niedersachsen

09:30 Anmeldung / Begrüßungskaffee

10:00 Begrüßung und Einführung

10:30 Jugendsexualität heute

Daten und Fakten
Dr. Silja Matthiesen, Institut für Sexualforschung und Forensische Psychiatrie, Hamburg

11:30 Internet-Pornografie und sexualisierte Online-Selbstdarstellung

Wie gehen Jugendliche mit beidem um?
Prof. Dr. Nicola Döring, TU Ilmenau

12:30 Mittagspause

13:30 WORKSHOPS

WS 1: „Gangbang, Blowjob, MILF“: Sexualisierte Sprache und Lebenswelt von Jugendlichen

Nils Bahlo, Wilhelms-Universität, Germanistisches Institut - Abteilung Sprachwissenschaft, Münster

WS 2: Sex gehört dazu... Jugendliche zwischen Normalität und übergreifigem Verhalten

Beate Martin, Sexualtherapeutin und -pädagogin, Münster

WS 3: Pornografie - ein Thema in der sexualpädagogischen Mädchenarbeit?

Corinna Heider-Treybig, Dipl. Sozialpädagogin und Sexualpädagogin, Lüneburg

WS 4: Neugier, Erfolgsdruck, Geilheit: Methodische Arbeit mit Jungen zum Thema Pornografie

Andreas Gloël, Dipl. Sozialpädagoge, Sexualpädagoge, Hamburg

15:00 Kaffeepause

15:30 „Sex we can?! – Ein neuer Aufklärungsfilm“

Filmsichtung

16:00 Erfahrungen mit dem Einsatz des Films in der Arbeit mit Jugendlichen

16:45 Ende der Tagung

Hiermit melde ich mich verbindlich an für die Fachtagung

PORNOGRAFIE UND JUGENDSEXUALITÄT

Fakten und pädagogische Ansätze

15. Februar 2011

Akademie des Sports, Hannover

Seminarnummer A1110

Im Fall einer Absage bis zu zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin entstehen mir keine Kosten.

Ich möchte an folgendem Workshop teilnehmen:

	1. Wahl	2. Wahl
WS 1: Sprache	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
WS 2: Sexuelle Übergriffe	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
WS 3: Mädchenarbeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
WS 4: Jungenarbeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

männlich weiblich

Name _____

Institution _____

Straße / Haus-Nr. _____

PLZ / Ort _____

Telefon / Fax _____

E-Mail _____

Datum / Unterschrift _____

Bitte in Blockschrift ausfüllen